



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2024/2672

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

25.01.2024

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II</b>	30.01.2024	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Bunkerareal Bahnhofstraße

- Antrag der Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Opladen Plus in der Bezirksvertretung II sowie der BÜRGERLISTE, Eingang 23.01.2024

**Anlage/n:**

2672 - Antrag





CDU-Fraktion in der  
Bezirksvertretung II

**SPD-FRAKTION**  
in der Bezirksvertretung II



**OPLADEN** **PLUS**

**BÜRGERLISTE**

**Stadt Leverkusen**

**Herrn Bezirksbürgermeister Bezirk II**

**Goetheplatz 1-4**

**51379 Leverkusen**

-per Mail-

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien in diesem Turnus:

**Die Verwaltung wird gebeten, zur weiteren Konkretisierung einer Bebauung des Bunkerareals auf der Bahnhofstr.**

- 1. eine statische Untersuchung des Areals zu beauftragen und**
- 2. zu prüfen, mit Blick auf die privaten Garagen im hinteren Teil, unter welchen Voraussetzungen überhaupt eine Wohnbebauung möglich ist.**

Begründungen:

Mit Vorlage 2023/2638 legt die Verwaltung der Bezirksvertretung II die Ergebnisse der beauftragten Entwicklungsstudie für das Bunkerareal auf der Bahnhofstr. in Leverkusen-Opladen zur Kenntnis vor. Das darin enthaltene Ergebnis, dass eine Entwicklung im Bestand durchaus möglich sei sowie die dargestellten Baukörperzeichnungen wurden sehr positiv von den Antragstellern wahrgenommen. An verschiedenen Stellen der Studie wird einschränkend darauf hingewiesen, dass die Studie vorbehaltlich einer statischen Prüfung erstellt wurde.

Um nunmehr - auf dieser Studie aufbauend – in dieser Entwicklungsrichtung weiter voranzukommen ist es zwingend notwendig, das Areal statisch prüfen zu lassen. In diesem Kontext sollte auch der Frage nachgegangen werden, ob überhaupt eine Wohnbebauung möglich ist, da sich im hinteren Bereich des Areals private Garagen befinden. Dazu finden sich keine Aussagen in der Studie.  
Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung II zur weiteren Beratung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

Carolin Pötzsch

Paul-Leander Schmidt

Dr. Stefan Pausch

Matthias Itzwerth

Dirk Danlowski

Christina Hilkemeier

Nikolas Hubrich

Stephan Adams

Markus Pott